

# Sitzungsprotokoll

<b>Amt Breitenburg</b>		
<b>Gremium Amtsausschuss</b>		
<b>Tag</b> 23.04.2009	<b>Beginn</b> 19.30 Uhr	<b>Ende</b> 22.25 Uhr
<b>Ort</b> Amt Breitenburg, Osterholz 5, 25524 Breitenburg		

Sitzungsteilnehmer siehe beiliegendes Teilnehmerverzeichnis.

Das Ergebnis der Beratung ergibt sich aus den Anlagen, die Bestandteil dieses Protokolls sind.

gez. Heuberger  
Vorsitzender

gez. Hatje  
Protokollführer

# Teilnehmerverzeichnis

## zur Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Breitenburg

am 23.04.2009

### Mitglieder:

anwesend  
ja nein

Klaus Albrecht

X

Gerd Dammann

X

Kurt Dammann

X

Ansgar Dörnte

X

Wilfried Gatzke

X

Jörgen Heuberger

X

Horst Jeworek

X

Adolf Kock-Evers

X

Fritz Körner

X

Rainer Meyer

X

Elke Ranzau

X

Dieter Obermüller

X

Peter Pfahl

X

Willy Schilling

X

Dirk Schümann

X

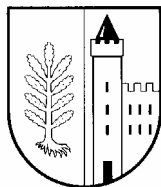
Heinrich Sülau

X

Ferner anwesend:

Herr Prüß vom Büro RegionNord zu TOP 4,  
Frau Halves und Herr Sieben vom Kreisbauamt zu TOP 5,  
Frau Tanja Turkus zu TOP 6,  
Herr Dr. Behnke zu TOP 10,  
LVB Jörgensen, Frau Kensbock vom Personalrat

sowie Herr Hatje als Protokollführer



Konten der Amtskasse Breitenburg:

Sparkasse Westholstein	Nr. 128279	(BLZ 22250020)
Volksbank Raiffeisenbank Itzehoe	Nr. 33337101	(BLZ 22290031)
Postbank Hamburg	Nr. 91110204	(BLZ 20010020)

Besuchszeiten:

Montag bis Freitag: 8.00 - 12.00 Uhr  
Mittwoch: 15.00 - 18.00 Uhr

Zentrale e-mail: [info@amt-breitenburg.de](mailto:info@amt-breitenburg.de)

Internet: [www.amt-breitenburg.de](http://www.amt-breitenburg.de)

Auskunft erteilt			Zimmer
Frau Przybylski			18
☎ Vorwahl	☎ Durchwahl	☎ Vermittlung	Telefax
<b>0 48 28</b>	<b>9 90 14</b>	<b>99 00</b>	<b>9 90 99</b>
e-mail: <a href="mailto:kerstin.przybylski@amt-breitenburg.de">kerstin.przybylski@amt-breitenburg.de</a>			

Ihr Zeichen

Ihr Schreiben vom

Mein Zeichen

Datum  
08.04.2009/T

## Einladung

Zu der am **Donnerstag, dem 23. April 2009 um 19.30 Uhr** im **Amt Breitenburg**, Osterholz 5 in 25524 Breitenburg stattfindenden **öffentlichen Sitzung** des **Amtsausschusses des Amtes Breitenburg** wird hiermit eingeladen.

## Tagesordnung

1. Anträge zur Tagesordnung
2. Einwohnerfragestunde
3. Mitteilungen des Amtsvorstehers
4. Fördermöglichkeiten in der AktivRegion  
Referent: Olaf Prütz, RegionNord  
- s. anl. Flyer -
5. Vorstellung des Kreiskonzeptes zur Windenergienutzung  
Referentin: Dörthe Halves und Georg Sieben, Kreisbauamt  
- s. Schreiben des Kreises Steinburg vom 03.04.2009 (*liegt allen Bürgermeistern vor, ansonsten beigefügt*) -
6. Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten
7. Naherholungskonzept für das Amt Breitenburg im Verbund mit der Region Itzehoe  
- s. Sitzung des Personal- und Finanzausschusses vom 02.04.2009 -
8. Ergebnis einer überörtlichen Prüfung beim Amt Breitenburg und den amtsangehörigen Gemeinden sowie beim Schulverband Breitenberg im Jahre 2007  
hier: Stellungnahme zum Prüfungsbericht  
- s. Drucks. Nr. 1/2009 und Prüfungsbericht sowie Sitzung des Personal- und Finanzausschusses vom 02.04.2009 -
9. Einführung der Doppik
  - a) Wertermittlung von Gemeindestraßen
  - b) Wertermittlung von Gebäuden- s. Drucks. Nr. 2/2009 sowie Sitzung des Personal- und Finanzausschusses vom 02.04.2009 -
10. Wahl eines stellv. Schiedsmannes
11. Mitteilungen und Anfragen
12. Personalangelegenheiten (nichtöffentlich)  
- s. Sitzung des Personal- und Finanzausschusses vom 02.04.2009 -

gez. Heuberger  
Amtsvorsteher

Der Vorsitzende stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

#### **Zu Pkt. 1: Anträge zur Tagesordnung**

Es wird der Antrag gestellt, den Pkt. 9 – Einführung der Doppik - als Pkt. 11 in nichtöffentlicher Sitzung zu behandeln.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

Die weiteren Punkte rücken entsprechend.  
Weitere Anträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

#### **Zu Pkt. 2: Einwohnerfragestunde**

Es werden keine Fragen gestellt.

#### **Zu Pkt. 3: Mitteilungen des Amtsvorstehers**

Aufgrund der beiden vorgesehenen Vorträge wird Amtsvorsteher Heuberger seine Mitteilungen unter Pkt. 10 – Mitteilungen und Anfragen - vortragen.

#### **Zu Pkt. 4: Fördermöglichkeiten in der AktivRegion Referent: Olaf Prüß, RegionNord**

Amtsvorsteher Heuberger begrüßt zu diesem Punkt Herrn Olaf Prüß vom Büro RegionNord.

Herr Prüß stellt sich kurz vor. Er erläutert per PowerPoint-Präsentation (**siehe Anlage**) die Arbeit der AktivRegion Steinburg und die Infrastrukturförderung entlang des Ochsenweges und entlang des Mönchweges sowie das aktuelle Werbematerial des Untereibe Tourismus e.V.

Die AktivRegion ist jederzeit gesprächsbereit, um die Fördermöglichkeit neuer Projekte zu prüfen.

Auf Nachfrage von LVB Jörgensen bestätigt Herr Prüß, dass der Bau eines Aussichtsturmes an der Kreidegrube in Lägerdorf grundsätzlich über die AktivRegion förderfähig wäre.

Amtsvorsteher Heuberger bedankt sich abschließend bei Herrn Prüß für seinen Vortrag.

#### **Zu Pkt. 5: Vorstellung des Kreiskonzeptes zur Windenergienutzung Referentin: Dörthe Halves, Kreisbauamt**

Amtsvorsteher Heuberger begrüßt zu diesem Punkt Frau Halves vom Kreisbauamt des Kreises Steinburg.

Frau Halves trägt per PowerPoint-Präsentation das Kreiskonzept zur Windenergienutzung vor – **siehe Anlage**.

Sie erläutert

- die Voraussetzungen für Windnutzung im Außenbereich,
- die rechtlichen und formalen Grundlagen für die Erarbeitung des Kreiskonzeptes
- die Vorgehensweise des Kreises bei der Erstellung des Kreiskonzeptes, insbesondere die Zusammenführung der verschiedenen Ausschlussflächen aufgrund der rechtlichen Vorgaben.

Aufgrund des vorgegebenen Zeitplanes sind die Gemeinden bis zum 12.06.2009 zu beteiligen. Frau Halves weist darauf hin, dass nur Flächen, die von den Gemeinden als potenzielle Eignungsfläche gemeldet werden, als Eignungsflächen in das Kreiskonzept einfließen können. In der Stellungnahme ist die Eignung der Fläche darzulegen. Gemeinden, die keine Flächen ausweisen, müssen dies auch begründen. Die Beurteilung der Flächen erfolgt anhand der benannten Kriterien durch den Kreis. Die Einstufung wird nach Eignungspriorität vorgenommen.

Das Kreiskonzept soll bis Ende August dem Kreistag zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

Frau Halves erläutert weiterhin, dass nach Aufnahme potenzieller Flächen im Regionalplan quasi ein Baurecht für Windkraftanlagen entsteht. Die Gemeinde kann dann nur noch über die Flächennutzungs- und Bebauungsplanung steuernd eingreifen.

Weitere Informationen hinsichtlich der Aufstellung des Kreiskonzeptes wird der Kreis bei einer Veranstaltung des Ministeriums am 11.05.2009 bekommen.

In der anschließenden Diskussion beantwortet Frau Halves Fragen zu möglichen Flächen im Bereich des Amtes Breitenburg.

Amtsvorsteher Heubergen bedankt sich abschließend bei Frau Halves für den ausführlichen Vortrag.

#### **Zu Pkt. 6: Bestellung einer Gleichstellungsbeauftragten**

Die Stelle der ehrenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten wurde am 16.01.2009 in der Norddeutschen Rundschau ausgeschrieben. Daraufhin bewarb sich lediglich Frau Tanja Turkus aus Lägerdorf.

Seitens der Amtsverwaltung wurde mit ihr bereits ein Informationsgespräch geführt. Frau Turkus stellt sich den Mitgliedern des Amtsausschusses vor. Sie möchte ihren Arbeitsschwerpunkt auf das Thema „Gewalt gegen Frauen“ legen. Sie wird ihre Sprechstunde wie ihre Vorgängerin, Frau Lohmann, am Mittwochnachmittag in der Amtsverwaltung abhalten.

#### **Beschluss:**

Der Amtsausschuss beschließt, Frau Tanja Turkus aus Lägerdorf mit sofortiger Wirkung zur ehrenamtlichen Gleichstellungsbeauftragten des Amtes Breitenburg zu bestellen.

#### **Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

Amtsvorsteher Heuberger überreicht Frau Turkus die Bestellungsurkunde und verpflichtet sie zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Obliegenheiten gemäß Verpflichtungsgesetz.

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit beantragt Amtsvorsteher Heuberger, den Pkt. 9 – Wahl eines stellv. Schiedsmannes - vorzuziehen.

Die Amtsausschussmitglieder erheben hiergegen keine Bedenken.

#### **Zu Pkt. 9: Wahl eines stellv. Schiedsmannes**

Amtsvorsteher Heuberger berichtet, dass der vom Amtsausschuss zum stellv. Schiedsmann gewählte Bernd Schuhmacher sein Amt aus persönlichen Gründen nicht angenommen hat.

Es ist somit ein neuer stellv. Schiedsmann zu wählen.

Für dieses Amt hat sich jetzt Herr Dr. Horst Behnke aus Lägerdorf beworben. Herr Dr. Behnke stellt sich kurz vor. Er hatte bereits das Amt des Schiedsmannes in der Gemeinde Lägerdorf vor der Einamtung in das Amt Breitenburg ausgeübt.

Der Amtsausschuss fasst folgenden **Beschluss**:

Herr Dr. Horst Behnke, Lägerdorf, wird für die neue Wahlperiode (5 Jahre, beginnend ab 16.02.2009) zum stellvertretenden Schiedsmann für den Schiedsamsbezirk des Amtes Breitenburg gewählt.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Zu Pkt. 7: Naherholungskonzept für das Amt Breitenburg im Verbund mit der Region Itzehoe**

Der Vorsitzende des Personal- und Finanzausschusses, Herr Dörnte, berichtet über die Beratungen und die Beschlussempfehlung des Ausschusses zum Projekt „Vermarktung der vorhandenen Naherholungsrouten in der Stadt Itzehoe sowie den vollständigen Amtsbereichen Krempermarsch, Breitenburg und Itzehoe-Land“.

LVB Jörgensen hat über die Region Itzehoe weitere Informationen zur Kostenverteilung eingeholt. Die Kosten wurden pauschal durch vier geteilt, weil der Flyer für das Amt Itzehoe-Land bereits fertig gestellt wurde. Laut Auskunft des Regionalmanagements ist diese Verteilung jedoch noch verhandelbar.

Er schlägt vor, den Amtsvorsteher zu ermächtigen, durch Verhandlungen ein günstigeres Kostenverteilungsverhältnis für das Amt Breitenburg zu erreichen.

Die Angelegenheit wird kontrovers diskutiert. Es wird nach wie vor bemängelt, dass keine transparente nachvollziehbare Kostenverteilung vorgelegt wurde. Das Projekt wird grundsätzlich befürwortet.

Es wird weiterhin angesprochen, dass die Kosten für die vorgesehenen Info-Tafeln vom Amt übernommen werden. Die einzelnen Objekttafeln in den Gemeinden sollten dagegen von den Gemeinden finanziert werden.

Herr Albrecht möchte sich hinsichtlich einer Entscheidung zur Kostenübernahme nicht unter Druck setzen lassen. Er schlägt vor, einen Beschluss laut Empfehlung des Personal- und Finanzausschusses zu fassen.

**Beschluss:**

Das Amt Breitenburg steht einer Umsetzung des Projektes „Vermarktung der vorhandenen Naherholungsrouten in der Stadt Itzehoe sowie den vollständigen Amtsbereichen Krempermarsch, Breitenburg und Itzehoe-Land“ grundsätzlich positiv gegenüber. Allerdings sind noch nähere Informationen zu dem Projekt und eine nachvollziehbare Kostenverteilung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmig**

**Zu Pkt. 8: Ergebnis einer überörtlichen Prüfung beim Amt Breitenburg und den amtsangehörigen Gemeinden sowie beim Schulverband Breitenberg im Jahre 2007  
hier: Stellungnahme zum Prüfungsbericht**

Aufgrund der Empfehlung des Personal- und Finanzausschusses vom 02.04.2009 wird folgender **Beschluss** gefasst:

Zum Prüfungsbericht des Gemeindeprüfungsamtes über die durchgeführte überörtliche Prüfung im Jahre 2007 wird die in der Drucksache-Nr. 1/2009 aufgeführte Stellungnahme abgegeben.

**Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen  
2 Nein-Stimmen**

**Zu Pkt. 10: Mitteilungen und Anfragen**

- Herr Hatje berichtet über die Anmeldungen von Maßnahmen aus dem Bereich des Amtes Breitenburg für das Konjunkturprogramm II, für das Schulbauprogramm und für den Investitionspakt 2008/2009.
- Amtsvorsteher Heuberger berichtet über ein Informationsgespräch mit den Stadtwerken Itzehoe bezüglich der SüVO.
- Amtsvorsteher Heuberger bittet die Bürgermeister, noch evtl. vorhandenes Material für das Amtsassiv dem Amtsassivar zu übergeben.
- Er teilt weiterhin mit, dass für das Amtsassiv in diesem Haushaltsjahr noch weitere Regalsysteme beschafft werden müssen.
- Amtsvorsteher Heuberger teilt mit, dass die Grundschule Breitenberg eine Kooperation mit der Grundschule Wrist eingehen wird. Hierdurch kann der Schulstandort in Breitenberg erhalten bleiben.
- LVB Jörgensen berichtet über die zurzeit erforderliche Unterbringung von Obdachlosen. Hierdurch werden dem Amt Breitenburg Kosten entstehen.